



Systemaufbau-Anleitung

# Begeh- und befahrbare Pflasterflächen mit Drainagefunktion frisch in frisch






Einfache,  
schnelle  
Verarbeitung,  
sogar bei  
leichtem Regen

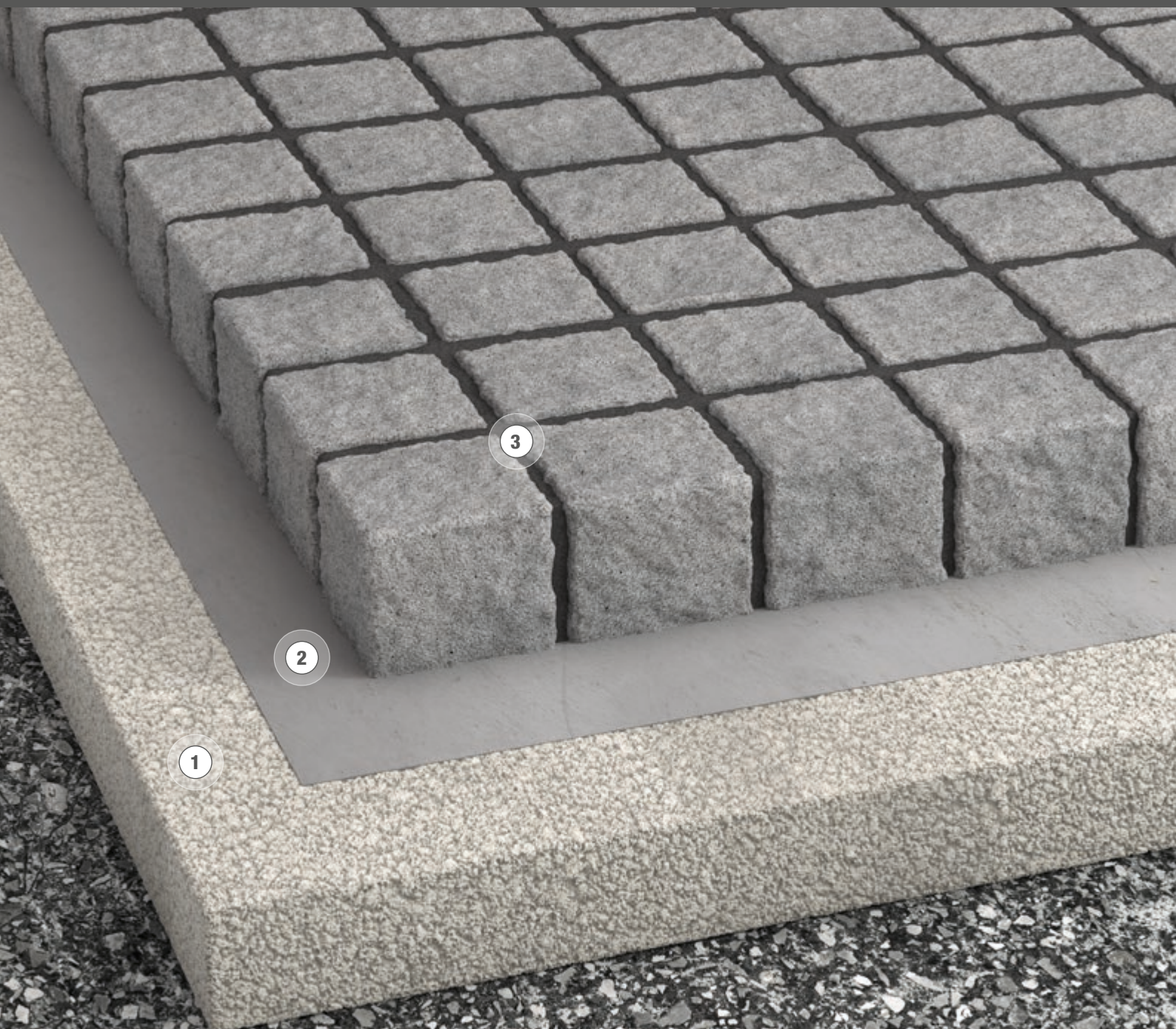
# Begeh- und befahrbare Pflasterflächen

mit Drainagefunktion frisch in frisch



1	Pflaster- bettung	 <p><b>terrastone drain</b> Trass-Drainagemörtel Art.-Nr. 1329</p>	Zur Herstellung einer drainage- fähigen, begeh- und befahrbaren gebundenen Tragschicht unter Pflaster und Platten
2	Kontakt- schicht	 <p><b>terrastone haft</b> Kontaktschlämme Art.-Nr. 13292</p>	Als Haftbrücke zur Einbettung von Pflaster- und Natursteinen (frisch in frisch)
3	Pflaster- verfugung	 <p><b>terrastone PFM 2K plus</b> Pflasterfugenmörtel einschlammbar Art.-Nr. 13321-13323</p>	Selbstverdichtender, wasserdurch- lässiger Pflasterfugenmörtel für Fugenbreiten ab 5 mm; Nutzungskategorie N1-N3 nach ZTV Wegebau





## Alternativprodukte

Pflaster-  
verfugung

3

**terrastone PFM 1K plus**  
Pflasterfugenmörtel  
einschlammbar  
Art.-Nr. 13391-13395

## Aufbauanleitung

Auf den verdichteten, drainagefähigen Schotter- oder Mineralbetonuntergrund eine Lage Trass-Drainagemörtel aufbringen (Mindestschichtstärke befahrbar 10 cm, begehbar 6 cm).

Die Pflastersteine mit Kontaktschlämme blizz-z terrastone haft frisch in frisch verlegen.

Zum Verfugen terrastone PFM 2K plus anmischen. Fläche gut vornässen. Pflasterfugenmörtel mit Gummiwischer und ausreichend Wasser einschlammern. Nach ca. 10 bis 15 min mit einem mittelharten Besen in Längs- und Querrichtung nachverdichten und abkehren. Den verbleibenden Bindemittelfilm nach weiteren 15 bis 20 min mit einem Wassernebel absprühen. 24 Stunden vor Frost und starkem Niederschlag schützen, Stauwasser vermeiden.